

**Trapez 1**

Art.-Nr. 11201-01



Ihre Vorteile mit unseren Produkten

- » Sehr günstige und extrem materialsparende Befestigungs-Variante für die horizontale Modulanordnung auf dem Trapezblechdach
- » Passt sich stufenlos an die Trapezblech-Geometrie an
- » Optional: Potential-Ausgleichsblech
- » Vormontierte EPDM-Gummistreifen (UV-beständig) sorgen für die nötige Dichtigkeit bei der Verschraubung
- » Passende Bohrschrauben inkl. EPDM Dichtscheiben separat erhältlich
- » Material: Aluminium

*Es gelten unsere Garantiebedingungen. Diese sind jederzeit im Internet einsehbar unter www.sl-rack.de

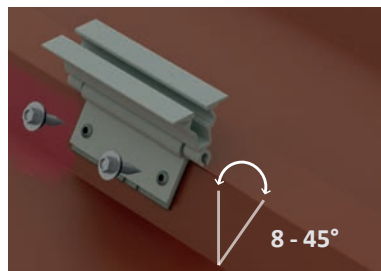
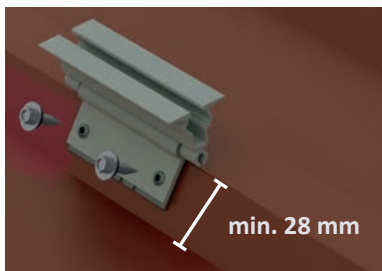
Montageablauf



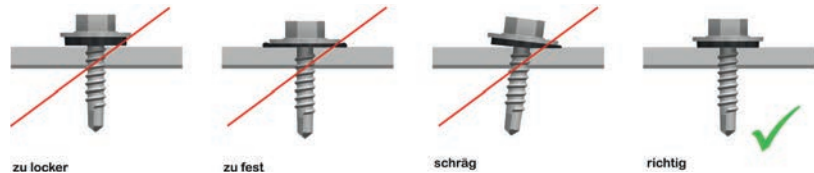
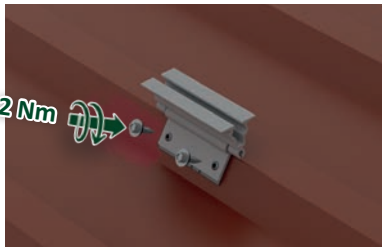
Montagehinweis: nach DIN EN 1990-4:2018 abs. 5.5.1. ergibt sich für Tragschalen eine Mindestblechdicke von 0,75 mm, außer der Trapezblechhersteller hat eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung die geringere Blechdicken zulässt, bitte unbedingt prüfen!

1. Trapez 1 auf das Stahl- oder Aluminiumblech auflegen und an der mind. 28 mm hohen Flanke andrücken. Der Neigungswinkel der Seitenflanke darf zwischen 8-45° liegen.

Bitte darauf achten, dass Trapez 1 nicht im Stoßbereich des Trapezbleches installiert wird. Sollte ein Ausweichen auf die benachbarte Hochsicke nicht möglich sein, sollte das Trapezblech im Stoßbereich zusätzlich auf der Hochsicke verschraubt werden, um die Dichtigkeit des Daches zu gewährleisten.



2. Separat erhältliche Bohrschraube inkl. EPDM Dichtscheibe exakt im 90° Winkel zur Flanke ansetzen und mit einem Anzugsmoment von 2 Nm anschlagorientiert verschrauben. Nur so kann eine wasserdichte Verbindung durch die vormontierten EPDM-Gummistreifen auf der Unterseite gewährleistet werden. Ein besonderes Augenmerk sollte auch auf die Dichtscheibe gelegt werden. Die Schraube darf weder zu locker noch zu fest angezogen werden, damit die Dichtscheibe ihre Funktion optimal ausführen kann. Eine fehlerhafte Verschraubung kann schnell zu undichten Stellen führen.



Achtung:

Nach der Montage dürfen bereits montierte Schrauben nicht wieder gelöst und nochmals im selben Loch verschraubt werden.

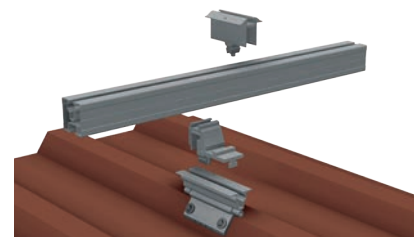
3. Modul auflegen und die Krallen der Endklemme in den Schienenkanal eindrücken. Endklemme mit Torx 40 mit einem Anzugsmoment von 6 Nm festziehen.

6 Nm



4. Zwischen den Modulen Mittelklemmen verwenden und diese ebenfalls mit einem Anzugsmoment von 6 Nm fixieren. Die Modulreihe (horizontale Modulausrichtung) mit einer Endklemme abschließen.

5. Optional kann eine vertikale Modulausrichtung durch Einsatz von Kreuzverbindern und durchgängigen Schienen erzielt werden.



Zubehör



Art.-Nr.

93155-25 Bohrschraube selbstfurchend 5.5 x 20-25 DS 16 mm
Bohrleistung Stahl..... 0.5 mm - 2.0 mm
Bohrleistung Alu..... 0.5 mm - 2.0 mm
Verpackungseinheit (VPE)..... 100 Stück

93160-25 Bohrschraube selbstfurchend 6.0 x 25-25 DS 16 mm
Bohrleistung Stahl..... 0.4 mm - 2.0 mm
Bohrleistung Alu..... 0.5 mm - 2.0 mm
Verpackungseinheit (VPE)..... 100 Stück

93161-25 PREMIUM Bohrschraube selbstfurchend 6 x 25 DS 16 mm
Bohrleistung Stahl..... 0.5 mm - 1.5 mm
Bohrleistung Alu..... 0.4 mm - 2.0 mm
Verpackungseinheit (VPE)..... 100 Stück



93155-26 Bohrschraube mit Bohrspitze 5.5 x 25 DS 16 mm
Bohrleistung Stahl..... 0.4 mm - 1.5 mm
Bohrleistung Alu..... 0.4 mm - 5.0 mm
Verpackungseinheit (VPE)..... 100 Stück



Achtung:
Evtl. befinden sich
Metallspäne auf dem Dach!

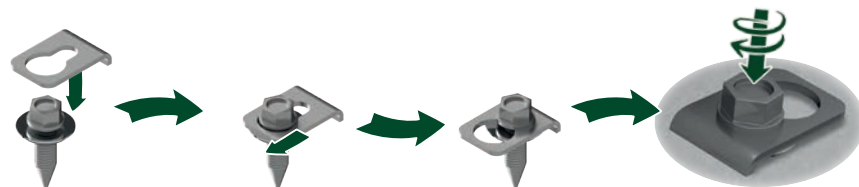


91202-00 Kreuzverbinder



93201-00 Potential-Ausgleichsblech

Das Potential-Ausgleichsblech dient zur Übertragung des Potentials der Anlage/Module auf das Trapezdach. Die Funktionstüchtigkeit setzt eine Erdung des Trapezblechdaches voraus. Das Potential-Ausgleichsblech muss zwischen Schraubenkopf und Dichtscheibe positioniert werden.





Technische Daten

Material	Aluminium, Dichtstreifen aus EPDM-Gummi
Planungshilfen	SL-Rack-Konfigurator Solar.Pro.Tool .
Statik	Die statische Berechnung erfolgt gemäß den aktuellen länderspezifischen Normen (EN 1991, EC1 für Deutschland). Es kann je nach Schnee- oder Windlasten, bzw. bei großen Modulen, erforderlich sein, mehr als die üblichen 4 Befestigungspunkte einzusetzen. Bitte beachten Sie unbedingt die jeweiligen Hinweise des Modulherstellers in der Installationsanleitung. Die Tragfähigkeit des Daches wird nicht von uns geprüft.

Ihre Meinung ist uns wichtig!

Wir wollen Ihren Arbeitsalltag erleichtern.
Ihr Lob, Ihre Kritik und Ihre Anregungen für Verbesserungen
helfen uns dabei. Wir freuen uns auf Ihr Feedback.



SL Rack **Feedback**
[Feedback schreiben >](#)



SL Rack **Website**
[Erfahren Sie mehr >](#)



SL Rack **YouTube**
[Videos anschauen >](#)

Besuchen Sie uns auf



Technische Änderungen und
Druckfehler vorbehalten.
Stand 05/2024 V21